

Inhaltsverzeichnis		Seite
I.	Voraussetzungen	1
II.	Spielfeldaufbau, Spielform und Bestimmungen.....	1
1.	Spielfeldaufbau & Zahl der Spieler	1
2.	Spielzeiten	2
3.	Jahrgänge und Spielform	3
III.	Sonstige Bestimmungen	4

Der Verbands-Jugendausschuss möchte mit den Spielformen im Minifußball die Kreativität und Spielintelligenz der einzelnen Spieler entwickeln. Um dies sicherzustellen, gelten folgende Maßstäbe:

- Fußballspielen für alle Kinder ermöglichen (Reduzierung der Meldehürde)
- viele Ballkontakte, viele Dribblings
- viele Tore = viele Erfolgserlebnisse
- Ausschalten des Relative Age Effect (relativer Alterseffekt) und der Drop Out-Raten (Ausscheidungs-Quote)
- keine Ersatzbank
- gleiche Spielzeiten für alle Spieler
- keine Positionsfixierung einzelner Spieler

I. Voraussetzungen

Der Minifußball findet in den Altersklassen der G-, F- und E-Junioren statt.

Zur Teilnahme ist eine Spielberechtigung zwingend notwendig. Ausgenommen davon sind Festivals der Altersklasse der G-Junioren. In diesem Fall ist die Mitgliedschaft im jeweiligen Verein ausreichend.

II. Spielfeldaufbau, Spielform und Bestimmungen

Der Verbands-Jugendausschuss empfiehlt folgende Regelungen:

1. Spielfeldaufbau & Zahl der Spieler

Spielform	Spieler	Torspieler	Spielfeldgröße	Schusszone	Tore
Fußball 3	3	nein	ca. 20 x 30m	ja, 6m	4 Minitore
Fußball 4 (Var. 1)	4	nein	ca. 23 x 32m	ja, 6m	4 Minitore
Fußball 4 (Var. 2)	4	ja	ca. 23 x 32m	gegnerische Hälfte	2 Tore

(Fußball 3, Fußball 4, Fußball 5)

Fußball 5	5	ja	ca. 25 x 40m	gegnerische Hälfte	2 Tore
-----------	---	----	--------------	--------------------	--------

- a) Das Spielfeld muss rechteckig sein.
- b) Es ist eine Schusszone von 6 Metern von der Torlinie entfernt zu kennzeichnen. Der Strafstoßpunkt entfällt.
- c) In den Varianten mit Torspieler wird ein Torraum 6 m entfernt von der Torlinie markiert. Die Schusszone beginnt ab der Mittellinie.
- d) Die Mittellinie ist zu markieren. Die Spielfeldbegrenzungen werden durch Hütchen markiert.

2. Spielzeiten

Spielform	Spielrunden	Spielzeit	Spielerrotation
Fußball 3	5 - 8 Runden	5 - 7 Minuten	nach jedem Tor
Fußball 4 (Var. 1)	5 - 8 Runden	7 - 10 Minuten	nach jedem Tor
Fußball 4 (Var. 2)	5 - 8 Runden	7 - 10 Minuten	nach jedem Tor, spätestens nach 3 Minuten
Fußball 5	6 Runden	12 Minuten	nach 3 Minuten

- a) Spielerwechsel erfolgen in Form einer Rotation der Spieler von der Seitenlinie, d.h. ein Spieler wird erst ein zweites Mal vom Feld genommen, wenn alle anderen Spieler bereits pausiert haben.
- b) Die Anzahl der Rotationsspieler ist um einen Spieler weniger als auf dem Spielfeld spielen. Bei gleicher Spielerzahl ist eine weitere Mannschaft zu bilden.
- c) Die Rotation der Torspieler erfolgt nach jeder Spielrunde.

3. Jahrgänge und Spielform

Spielform	Jahrgänge	Spielform
Fußball 3	U6, U7, U8	Festival
Fußball 4 (Var. 1)	U8, U9, U10, U11	Festival
Fußball 4 (Var. 2)	U10, U11 U9 (höhenreduzierte Tore: 1,65m)	Festival, Turnier
Fußball 5	U10, U11	Festival, Turnier

Erläuterung "höhenreduzierte Tore" bei U9-Junioren: Die Kleinfeldtore (5m x 2m) werden mit Hilfsmitteln (z.B. Netz) auf eine Höhe von 1,65m verkleinert und somit an die Körpergröße des Torwarts angepasst.

Bei allen Varianten werden die Kinder nach Beendigung der Spiele gemeinsam verabschiedet. Eine Siegerehrung findet nicht statt.

1) Festival

- a) Die Spielfelder werden nummeriert. (Festlegung der Spielstärke)
- b) Es wird im "Champions-League-Modus" gespielt. Die Gewinner steigen ein Feld auf, der Verlierer ein Feld ab. Gewinner auf dem stärksten Feld und Verlierer auf dem schwächsten Feld verbleiben dort.
- c) Endet ein Spiel unentschieden, wird die Mannschaft mit dem zuletzt erzielten Tor als Gewinner gewertet. Endet ein Spiel torlos, wird der Sieger durch das Spiel „Stein-Schere-Papier“ ermittelt.

2) Turnierform

- a) Es wird im Modus jeder-gegen-jeden gespielt
- b) Bei Turnieren mit zwei Spielgruppen kann nach einer einfachen Runde eine Neugruppierung vorgenommen werden, in der die jeweils stärkeren bzw. schwächeren Teams zusammenspielen ("Gold- und Silberrunde").

3) Fußball 3-Festival im Hallenspielbetrieb

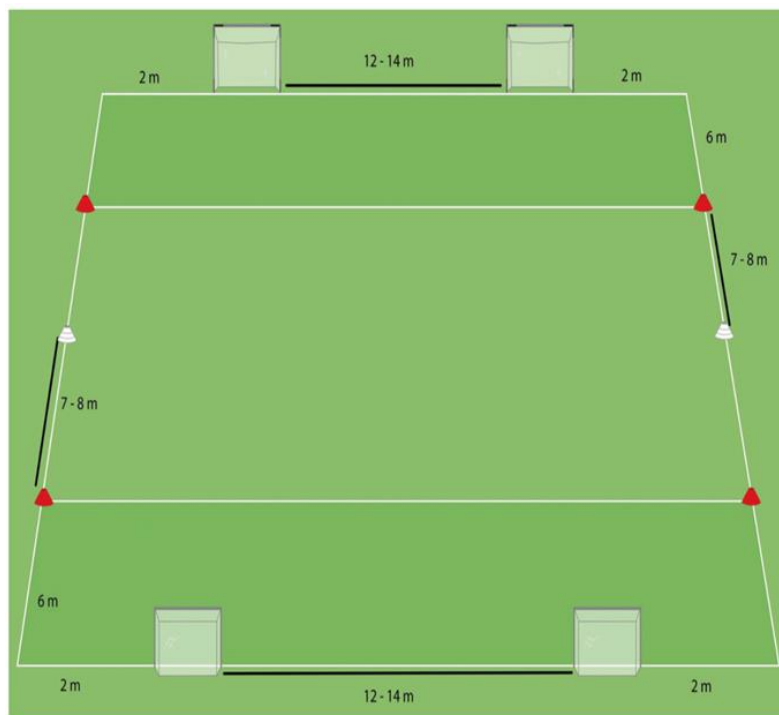
- a) Eine Einfachhalle stellt ein Spielfeld dar.
- b) Sechs Teams bilden ein Festival und spielen im Champions-League-Modus.
- c) Die Spielzeit je Spielrunde beträgt sechs Minuten. Nach drei Spielrunden erfolgt eine Pause. Insgesamt werden sechs Spielrunden durchgeführt. (Empfehlung: Ein Festival mit weiteren sechs Teams spielt in der Pause).
- d) Die Spielfelder können durch Bänke abgetrennt werden.

III. Sonstige Bestimmungen

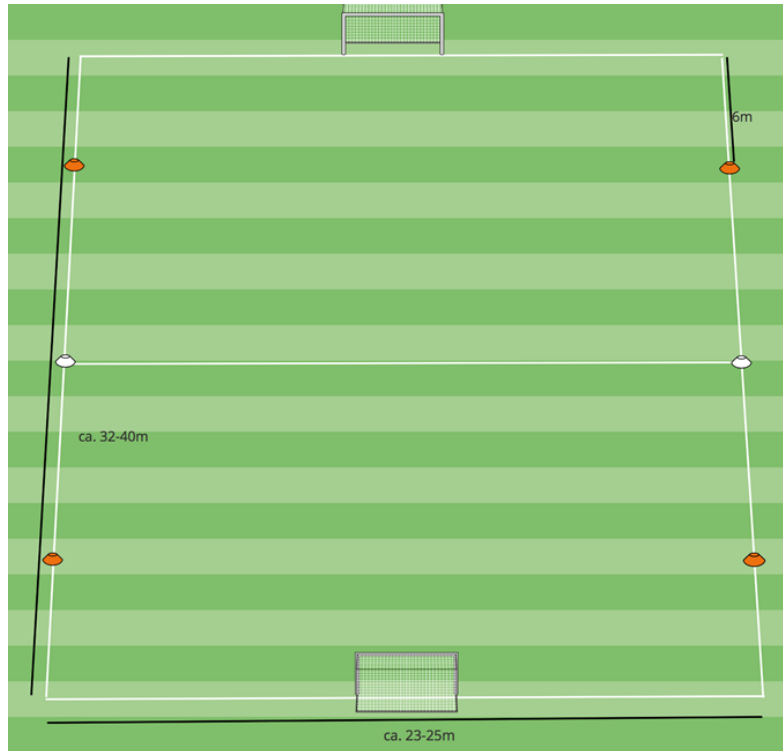
1. Zu Spielbeginn befinden sich die Mannschaften auf der Torlinie.
Varianten der Spieleröffnung
 - a) Jeweils ein Spieler je Mannschaft stehen Rücken an Rücken in der Mitte des Spielfeldes (Der Ball ist zwischen beiden Spielern eingeklemmt), Die übrigen Spieler befinden sich auf der Torlinie. Die Spieleröffnung findet durch eine Körperdrehung der beiden Spieler zum Ball statt.
 - b) Der Verlierer des vorangegangenen Spiels erhält den Ball. Die Spieleröffnung beginnt auf der Torlinie.
 - c) Der Ball wird von der Seitenlinie in das Spiel geworfen, die Spieler laufen von der Torlinie los.
2. Es wird ohne Abseitsregel, Strafstoß und direkten Freistoß gespielt.
3. Ein Tor kann nur in der gegnerischen Hälfte erzielt werden, ist eine Schusszone markiert, kann ein Tor nur in dieser erzielt werden.
4. Aus einem Eckstoß kann ein Tor direkt erzielt werden.
5. Ein Foulspiel innerhalb der gegnerischen Schusszone bzw. Torraum zieht einen Penalty nach sich (siehe Grafik).
6. Ein Schiedsrichterball wird analog dem Anstoß ausgeführt.
7. Beim Toraus wird das Spiel mit Einstoßen oder Eindribbeln fortgesetzt, dies gilt auch bei einem Eckstoß. Der Eckstoß wird von der Schusszone ausgeführt.
8. Bei einem Seitenausball ist das Spiel durch Einstoßen oder Eindribbeln außerhalb der Schusszone fortzusetzen.

(Fußball 3, Fußball 4, Fußball 5)

9. Bei der Ausführung von Freistößen und Eckstößen müssen die Spieler/-innen der gegnerischen Mannschaft mindestens drei Meter vom Ball entfernt sein.
10. Der Betreuer und die Rotationsspieler stehen auf der Seitenlinie (nicht hinter den Toren).
11. Liegt eine Mannschaft mit 3 oder mehr Toren in Führung, darf die gegnerische Mannschaft einen weiteren Spieler einsetzen. Ist dies nicht möglich, reduziert die führende Mannschaft um einen Spieler.
12. Im Übrigen gelten die vom DFB anerkannten Fußballregeln sowie Satzung und Ordnungen des BFV.

Spiefeldaufbau mit vier Toren (Fußball 3, Fußball 4)

Spielefeldaufbau mit zwei Toren (Fußball 4; Fußball 5)



Aufstellung Penalty-Dribbeln

